Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 24.11.2019

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

Was ist die Wahrheit?

Ist die Wahrheit, die die öffentlich vorgetragen wird oder die die hinter verschlossenen Türen gesagt wird?

Man sagt, das Gewissen ist der Wahrheit verpflichtet.

Was aber ist das Gewissen?

Es ist die im Menschen innewohnende Schranke für Gut und Böse.

Und solange der Mensch gut ist, besitzt er noch Gewissen. Wenn er aber sein Gewissen abgelegt hat, hat er die natürliche Freiheit in sich geholt. Die natürliche Freiheit des Instinktes des Fressens und Gefressen werden. Er ist als Stärkerer dann in der Lage den Schwächeren zu knechten, zu versklaven, zu morden. Und der Schwächere ohne Gewissen lässt all dies mit sich geschehen.

Der Starke aber mit Gewissen nutzt seine Stärke nicht um den Schwächeren zu beherrschen, sondern ihn auf seine Augenhöhe zu heben. D.h., dass der Stärkere sich nicht auf die Höhe des Schwächeren herablässt, sondern versucht gemeinsam mit dem Schwächeren den höchstmöglichen Punkt des gemeinsamen friedlichen Zusammenlebens zu erreichen.

Genau dieser Stärkere ist dann ein <u>Übermensch</u>. Der Stärkere aber, der den Schwächeren erniedrigt ist ein Unmensch.

Es gibt zwischen Über- und Unmenschen eine Unmenge von Zwischenstufen. Aber um Mensch bleiben zu können bedarf es immer über dem Nullpunkt zu stehen.

Wer ist nun schuld, wenn ein Mensch unter den Nullpunkt der Gewissensschranke fällt? Natürlich ist aus dieser unter dem Nullpunkt heraus gesehen immer der andere schuld, niemals man selbst, denn die Einsicht selbst schuld zu sein würde jenen sofort über den Nullpunkt der Schranke heben. Denn dann hat jemand die Macht wieder erlangt über sein Gewissen das Gute zu sehen. Und das Gute ist immer die Wahrheit. Die Lüge aber ist das Böse.

Und auch zwischen diesem Gut und Böse gibt es wieder viele Graustufen. So z. B. die Notlüge oder das einfache Verschweigen der Wahrheit, bis hin zum mutwilligen, ja sogar gewalttätigen Unterdrücken der Wahrheit.

Was ist die Halbwahrheit? Die Halbwahrheit ist eine der ärgsten Lügen, weil sie ein Gespinst von Wahrheit und Lüge ist und der Mensch, dem dazu das notwendige Wissen fehlt, Lüge und Wahrheit nicht auseinander halten kann und somit in den geistigen Irrgarten gezogen wird, von dem der die Halbwahrheit in den Raum stellt. Im geistigen Irrgarten aber entsteht dann durch weitere Halbwahrheiten ein Chaos, das der in Unwissenheit gehaltene Mensch nicht mehr beherrschen kann. Da der Mensch, dem Wissen fehlt, auf Glauben angewiesen ist, ist es notwendig, dass dieser Glaube ein reiner Glaube ist. Was wiederum bedeutet, dass das was andere sagen, die Wahrheit sein muß, da ansonsten wenn es Unwahrheit ist, der unwissende Mensch im Irrglauben, im Aberglauben verhangen bleibt. Im Aberglauben, dass der andere, der die Unwahrheit sagt, ein Guter ist. Und hier

stellt sich meine Meinung dar, dass reiner Glaube nur mit Wissen, niemals aber mit Aberglauben ersetzt werden darf.

Wollen wir doch einmal quer durch die deutsche Mischpoke, die sich Regierung nennt, schauen, um etwas über den Wahrheitsgehalt derer Aussagen zu erfahren.

Von Wahrheit, die sie unter den ihren äußern und "Wahrheit", die sie vor den Menschen kundtun.

Vorher noch eine Frage. Gibt es verschiedene Wahrheiten für eine Sache? Es gibt für eine Sache zwar mehrere Wahrheiten, aber keine verschiedenen.

Schauen wir uns dazu das Wort "Rappe" an. Es ist ein Pferd.

Erste Wahrheit.

Es ist schwarz, zweite Wahrheit.

Es hat vier Beine, dritte Wahrheit. Es hat Hufe, vierte Wahrheit.

Es hat einen Kopf, fünfte Wahrheit.

Es hat einen Schwanz, sechste Wahrheit.

Das sind mehrere Wahrheiten, die zutreffen für ein und dasselbe Ding. Verschiedene Wahrheiten wären, dass das Ding ein Pferd oder ein Esel wäre. Verschiedene Wahrheit wäre, dass das Ding schwarz und weiß wäre. Verschiedene Wahrheiten wären, dass das zwei Flügel und zwei Beine hat, usw.

Nun also zur Mischpoke und deren "Wahrheiten".

Als erstes zum "eisernen Reiter", der derzeit längstgediente Bundespolitiker, der als Pensionär im hohen Alter, dazu schwerbehindert, immer noch fleißig seinem Herren dient. Leut Schäuble hatte am 18.11.2011 in Frankfurt/M. vor dem European Banking Congress _ folgend gesagt: "Und wir in Deutschland sind seit dem 08.Mai 1945 zu keinem Zeitpunkt mehr voll souverän gewesen." Nicht mehr voll souverän bedeutet aber teilsouverän. Da hat er wohl recht, denn teilsouverän waren die Deutschen als man ihnen zumindest denen in den vier Besatzungszonen die innere Selbstverwaltung übergab und zwar einerseits in den Westzonen mit dem Grundgesetz am 7.9.1949 und andererseits mit der Verfassung vom 7.10.1949. Im Aufbau sind diese zwei besatzungsrechtlichen Vorschriften, die die Selbstverwaltung der besetzten Gebiete nach Art. 43 HLKO regelten gleich wie Schwestern, da sie vorbereitet durch die drei Siegermächte Vereinigte Staaten, Großbritannien und Sowjetunion bereits vor Kriegsende geplant wurden. Geplant als eine Vorschrift für alle vier Besatzungszonen, was aber die weitere Planung aus Washington DC und der Londoner City wieder trennte und bereits während der Konferenz von Jalta im Februar 1945 der Sowjetunion unter Stalin Osteuropa zugesprochen wurde.

Das hielt die angloamerikanischen Bomberhorden unter ihrem Befehlshaber Harris nicht ab, kurz danach Dresden zu zerstören, hauptsächlich um Flüchtlinge zu morden und im selben Auftrag folgend weiter Chemnitz und daraufhin Plauen ebenfalls fast auszulöschen.

Obwohl die drei Städte damals schon in der sowjetischen Besatzungszone liegen sollten.

Schäuble spricht vom vorhergehenden **Regelmonopol** der Nationalstaaten, eine sehr ausdrückliche Begriffswahl. Bedeutet es doch nichts anderes als das Selbstbestimmungsrecht der Heimatstaaten der verschiedenen Staatsvölker, was dann 1966 sogar als Völkerrecht in den zwei Menschenrechtspakten, die 1976 zu verbindlichem recht wurden, festgeschrieben wurde. Und

genau dieses Völkerrecht, das Selbstbestimmungsrecht der Völker, wird dem deutschen Volk nach wie vor vorenthalten, aufgrund, dass der sog. 2+4 Vertrag (Abschließende Regelung in bezug auf Deutschland) samt des Einigungsvertrages wegen unheilbarer Widersprüche <u>rechtlich nicht in Kraft treten konnten.</u>

Ad absurdum (widersinnig) wäre dieses Völkerrecht spätestens seit den zwei Weltkriegen in Europa geführt worden. Spätestens seit den zwei Weltkriegen, wobei das englische Volk bereits vorher schon nicht mehr dem Königshaus unterstand sondern der Krone. Die Krone bedeutet die Londoner City, die in Besitz der Bank von England war und ist und damit das Königshaus zum Untertan degradiert, so dass die englische Queen einen nur ähnlichen Posten wie der deutsche Grüßaugust besetzt. Das wird auch daraus ersichtlich, dass die British East Indien Company die Führung in den sog. Kronkolonien besaß. Inzwischen hat sich die British East Indien Company zum Komitee der 300 gemausert, das führend von den Rothschild-& Rockefeller-Clans beherrscht wird. Und genau vor so einer Versammlung hat Schäuble seine bemerkenswürdige Rede geredet.

"Und deswegen ist der Versuch in der europäischen Einigung eine neue Form von "Governens" zu schaffen, wo nicht nur 1 Ebene, die für alles zuständig ist, durch völkerrechtliche Verträge bestimmte Dinge auf andere überträgt."

Eine neue Form von "Govemens" bedeutet nichts weiter als die Eine-Welt-Regierung mit der Vorstufe der EU/des neuen Reichs. Das neue Reich als Nachfolger des 3. Reichs aus den Nachkriegsplanungen der Hitlerfaschisten seit dem Jahr 1944, die von den US Imperialisten übernommen wurde, um sie nicht nur auf Deutschland, sondern auf ganz Europa auszuweiten.

Dazu werde ich in einem späteren Wort in bezug auf den Marshallplan noch ausführlicher eingehen.

Bis dahin ist es auch mit geringem Wissen eigentlich verständlich, dann aber wird es schon etwas fraglicher, da das Leut Schäuble auf völkerrechtliche Verträge zu sprechen kommt, mit denen Selbstbestimmung/Souveränität auf andere Ebene abgegeben werden kann. Und hier spricht er im grunde genommen vom Restkörper des deutschen Staates, den die Neu-BriD darstellt, der aber mangels Organisation handlungsunfähig ist, somit also weder Souveränität abgeben kann, noch Teilsouveränität besaß bzw. besitzt. Wer aber gibt dann die Souveränität des deutschen Staates an andere Stellen wie das neue Reich per Art. 23 n.F. GG ab? Es sind jene, die seit dem <u>5.6.1945 die oberste Gewalt</u> übernommen haben.

Natürlich darf das nicht öffentlich werden, denn das können die Deutschen gar nicht vertragen. Sie werden also wie der Esel mit der Möhre mit einem erstunken und erlogenen verfassungsgebenden Kraftakt, der seit 1990 in der neuen Präambel zum GG steht, an der Nase herumgeführt. Es wird dem deutschen Volk weisgemacht, dass das GG in allen vier Besatzungszonen rechtsgültig wäre, was aber bis dato unwiderlegt als unwahr bewiesen ist. Somit gibt es keine völkerrechtlichen Verträge, die ein BRiD-Regime mit anderen Staatsregierungen eingehen kann. Denn alles was sich Vertrag in dieser Beziehung nennt, ist nach Art. 53 WKV null und nichtig. Umso mehr nichtig, da der Lissabonvertrag außer vom irischen Volk nach hochnotpeinlicher Beeinflussung von keinem anderen Staatsvolk Zustimmung erfahren hat. Denn der Staat in einer Volksherrschaft ist der einzelne Mensch in seiner Gesamtheit des Staatsvolkes. So wird also dem deutschen Volk vorgegaukelt, dass es mit Wahlen auf die Geschicke angeblich tatsächlich Einfluss nehmen könnte, weil sie im Irrglauben sind, im Aberglauben, dem Eiapopeia aus der Hölle.

Und dann kommt das leut klar darauf, wenn erst einmal die Herrschaft über das Geld der Europäer über eine Fiskalunion erreicht ist, der Weg zur Eine- Welt-Regierung unumkehrbar ist. Dafür war er jahrzehntelang Finanzchef der BRid, mit 100000 DM im Zwischenboden seines eisernen Pferdes, was aber letztendlich trotz allem nicht so richtig geholfen hat und deswegen an den im April 2018 in Washington DC "gebrieften" (angewiesene) Leut Scholz übergeben durfte. Im November 2011 sagte der eiserne Reiter, dass die Fiskalunion in 24 Monaten stehen würde. Nunmehr nach 8 Jahren, also dem Vierfachen des gesetzten Zeitpunkt steht die Fiskalunion noch nicht und das Leut

inzwischen Bundestagschef nimmt seine "Aufgabe" trotzdem sehr ernst, vor allem bei internationalen Auftritten und verkündete am 13.11.2019, dass die internationale Ordnung unter Druck stehen würde. Mit der internationalen Ordnung ist selbstverständlich nicht die multilaterale Ordnung auf Grundlage der UN Charta gemeint, sondern die Ordnung der Eine- Welt-Regierung, deren Zentrum schon lange auf den Gebeinen von über 3000 Opfern in New York mit dem One-World-Center erbaut wurde. Wahrheit würde nicht mehr zählen meint das Leut und nationale Egoismen würden ausgelebt. Ja und hier kommt es wieder zur Schwierigkeit mit dem Wort "Wahrheit", denn das Wort wurde in der Öffentlichkeit dargeboten und somit konnte nicht offen gesagt werden, dass es um die Macht der heimatlosen Zionisten geht für diese er wieder seit dem überlebten Attentat 1990 brav und treu schuftet. Vorsicht, Verschwörungstheorie! Von wegen eine Strafmaßnahme aus den reihen der illuminatischen Freimaurerei. War es doch ein geistig Verwirrter und so was ist doch kein Illuminat. Und das Schlimmste was er in Brüssel vermeint, dass nationale Egoismen wieder ausgelebt würden. Wiederum ein bemerkungswürdiger Ausdruck, bedeutet es doch die Selbstbestimmung der Staatsvölker, die ja nun ganz und gar nicht unter die Eine-Welt-Regierung passt. Einzig und allein brav und treu ist dabei das deutsche Volk, das inzwischen seine Alternative bei der Goldman Sachs Bankern geführten Afd gefunden hat, solange die Menschen nicht weiterhin den Altparteien ihre Stimme zum Verbrennen übergeben.

Das war nun eine der Figuren, die ich heute in meine Ausführungen einbezogen habe. Eine zweite ist der derzeitige Außenchef der BRiD, das Leut Maas. Dreimal hat er die SPD im Saarland zu einer Wahlpleite geführt. Deswegen wurde der Gernegroß nach Berlin geholt um dort umgehend den Justizminister mimen zu dürfen. Eine rechtswissenschaftliche Ausbildung hat er wohl erhalten, vermutlich aber ist seine katholische Prägung bei seinem Tun wichtiger. Aber auch die an seine Seite Gestellte dürfte wichtig sein, um das schauspielerische in seinen Auftritten hinzubekommen.

Als Leut Gabriel als Außenchef der BRiD verabschiedet wurde, durfte diese Figur dann in die Presche springen. Mit seinem inzwischen angeeigneten schauspielerischen Bruchteilkenntnissen trat er dann in Auschwitz auf um seinen Marktwert zu vergrößern, was ihn aber beim nachgeholten Besuch Pompeos in der BRiD nicht allzu sehr weiterhalf, da dieser mit seiner Kaleschenkolonne mit deutlichem Auswurf von Kohlensäure (CO2) allein durch die Kante brauste. Maas kam ebenfalls Kohlensäureneutral aus Berlin nach Mödlareuth geschwebt, wo er am Tag vorher bei einer wichtigen Fragestunde Rede und Antwort stand. Na ja, über Rede und Antwort kann man streiten. Aber gestanden hat er tatsächlich. Die Fragestunde war so wichtig, dass nach anfänglich ca. 30 von insgesamt 709 Leuten anwesend waren. Nach und nach füllte sich dann der Saal doch noch etwas, was man ja verstehen kann, da die Nacht und Sonntagsarbeit dieser 700 Leut langsam überhand nimmt und man ja irgendwann ein wenig schlafen muß. Zumal das Ritual der Rede und Antwort nach Regeln abläuft, die keine tatsächliche Wahrheit aufkommen lässt.

Da aber Maas überaus fleißig ist, hat er bereits am 10.11.19 einen Gastbeitrag im SPIEGEL veröffentlichen können. Auf diesen bin ich über die Netzseite "Russland news" aufmerksam geworden. Da diese wahrhaften Journalisten aus diesem Beitrag aber nur zitierten, war der rotzige Querulant Opelt auch nicht faul und suchte nach diesem Beitrag im SPIEGEL. Und siehe da, er wurde nicht allzu viel später fündig, was wiederum einmal beweist, dass die Journalisten von "Russland news" wahrheitsgemäß berichten. Maas meint in diesem Beitrag, dass Deutschland die EU nicht spalten will. Ja, was ist denn nun wieder Deutschland? Sagt doch die Außenstelle selbst, dass das Gebilde Bundesrepublik Deutschland heißt. Hier ist also bereits wieder weder Lug noch Wahrheit zu hören, sondern völlig offengelassen, was eigentlich Tatsache wäre, also das Verschweigen der Wahrheit. Es geht ihm darum, dass es keinen besonderen Standpunkt der BRiD gegenüber Russland geben soll, was wiederum bedeutet, dass die aus der Wirtschaft und Wissenschaft geforderten Aufhebungen der Sanktionen gegen Russland, ein Nachteil für den gemeinsamen Standpunkt seinesgleichen wäre. Denn das deutsche Volk wurde weder gefragt, ob es Mitglied im neuen Reich sein will, noch ob es die Sanktionen vertritt. Halt, Vorsicht! Verschwörungstheorie! Das Volk hat doch gewählt und zwar die Parteien, um aus diesen heraus

eine Regierung zu bilden. Aber leider ist das so wie der rQO es immer wieder sagt, dass die Stimme des Wählers mit Einwurf in die Urne zu Asche verbrennt und das von <u>Merkela ausdrücklich</u> bestätigt wird.

Nein, "Sie", wer auch immer das ist, können die Sicherheitslage nicht unter den Europäern aufteilen. Es ist weiter wirklich fraglich, wer nun als Europäer gemeint ist. Sind es die Menschen, deren Staaten man in das neue Reich gepresst hat oder ist es Europa insgesamt? Das neue Reich, auch EU genannt, ist noch nicht einmal halb so groß wie Europa insgesamt. Es kann Europa insgesamt auch nicht gemeint sein, da man ansonsten Russen und Türken als Europäer bezeichnen müsste und das ist wahrscheinlich nicht im Sinne der Mächtigen. Zumal inzwischen die Macrone gewillt ist Europäer aus dem zerstörten Jugoslawien mit <u>finanziellen Leistungen abzufinden</u> um sie nicht ins neue Reich aufnehmen zu müssen.

Und dann kommt es ganz hart.

Deshalb verweise ich auf den <u>Original-Spiegel-Beitrag</u>: "In diesen dramatischen Zeiten müssen wir Kurs halten auf ein kraftvolles Europa - nicht als ein Nachfolgemodell, sondern als ein Motor zur Revitalisierung [Wiederbelebung] des transatlantischen Bündnisses."

Ist das nicht ganz klar der Hinweis seines Dienens für die Eine-Welt-Regierung gegen das Selbstbestimmungsrecht der Völker, wenn er das transatlantische Bündnis wiederbeleben will? Ist denn dieses Bündnis am Sterben? Das Bündnis, das auf die Atlantikcharta, die Roosevelt und Churchill ganz im Geheimen im Auftrag der Mächtigen aus Washington DC und der Londoner City geschlossen haben, die auf dieses Bündnis den militärischen Arm dieses Bündnissen die NordAtlantische TerrorOrganisation aufbauten. Und in der Versammlung "Atlantikbrücke" ständig die Erfüllung der Ziele kontrollieren, gegebenenfalls neu ausrichten.

Warum muß dieses Bündnis wiederbelebt werden?

Weil das Mütterchen Russland im Jahr 2000 von Putin und den Seinen aus den Krallen der Zionisten genommen wurde. Weil unter dem Präsidenten Yang Shangkun seit 1988 der Weg weg vom Kommunismus hin zum Sozialismus begonnen wurde, über die weiteren Präsidenten der VR China weiterverfolgt und inzwischen vom neuen Präsident Chinas Herrn Xi Jinping konsequent mit sehr großem Erfolg gegen die wirtschaftliche und finanzielle Übermacht des USI zum Wohle des chinesischen Volkes und der anderen Völker, die daran teilhaben wollen, weiter durchgesetzt wird. Und nun überschlagen sich die westlichen Finanzplätze in ihrem Bestreben, dass in zwischen verlorene Terrain zu begrenzen und sogar wieder zurückzugewinnen, was ihnen gerade in Hinsicht auf Afrika nicht im geringsten gelingt. Nur in Europa, wo die Neu-BriD weiterhin nach den Gedanken von Brzezinski die Neu- Brid vom USI als Brückenkopf benutzt wird, sieht es dunkler als es in einem Abendland aussehen sollte aus. Der satanische Schein der Hölle zeichnet das Firmament orange, wo es früher ein kräftiges Morgen- oder Abendrot gab. Um die Neu-BriD als Brückenkopf festzuschreiben, wurde auf Drängen der SPD der Art. 23 n. F. in das GG eingefügt und zwar unter Duldung und Zustimmung aller anderen BRiD Parteien, davon führte ich etwas ausführlicher im Sonntagswort vom 20.01.2019 aus.

Und genau deswegen wo die Neu-BriD nach wie vor als Brückenkopf für Europa genutzt wird, wäre es dem deutschen Volk möglich, wenn es mit einer volksherrschaftlichen Verfassung aus dem satanischen Bündnis für die Eine-Welt-Regierung ausscheren würde, den Hebel von Krieg auf Frieden zu stellen.

Kümmern wir uns kurz noch um den Sirenengesang von Merkela, den es im Reichstag erklingen lassen hat. Eine **Glaubwürdig**keitsfrage wäre die Grundrente gewesen. Als schwarz-rote Großkotze hätte man die Menschen nicht noch länger hinhalten können. Wie recht es da hat, denn das es einen Ausblick auf ein weiteres Schwarz-Rot in Zukunft geben wird, sieht ebenso dunkel

aus, wie das ganze Abendland um damit bildlich auf dessen Geist zu verweisen.

Die unbefleckte Oma, die die Wende in der Sauna verschlafen hat, lt. Kohl nicht mit Messer und Gabel essen kann und seit 1991 Ministerposten im Neu-Brid-Regime innehat, hat es nun endlich geschafft die Menschen nicht mehr vertrösten zu müssen. Aber was hat das Merkela tatsächlich geschafft? Die Macht der Besatzungsmächte zu festigen, das soziale Gefüge Deutschlands zu zerstören, das, Vorsicht Verschwörungstheorie, Vermögen der DDR in die Goldbunker der heimatlosen Zionisten fließen zu lassen, die gutgefüllten Rentenkassen zu plündern, die deutsche Industrie mit Hilfe der SPD an die Spekulanten auszuliefern und obendrein durch die Unterstützung der Kriegstreiberei Unmengen von Menschen, denen man ihre Heimat zerstörte, nach Deutschland zu holen, um das deutsche Volk tatsächlich untergehen zu lassen.

Natürlich hilft das deutsche Volk dabei, indem es die einzige Alternative für die auch Maas aufruft, um das transatlantische Bündnis wiederzubeleben, indem es unterlässt die oberste Menschenpflicht zu erfüllen, bedeutet die selbstbewusste Eigenverantwortung aufzunehmen, dafür aber sich von der Goldman Sachs gesteuerten Partei Afd einfangen zu lassen, die mit Sicherheit den Willen ihrer Eigner durchsetzen wird und das ist nicht der Wille des deutschen Volkes.

Inzwischen hat sich mein Magen an soviel Stupidheit gewöhnt und es dreht ihn nicht ständig von oben nach unten, um das Hineingefressene wieder zu erbrechen. Der Hemdkragen aber ist regelmäßig zu eng, obwohl er immer mit offenem obersten Knopf getragen wird. Deshalb weg von diesen Leut um nur kurz von drei anderen Dingen der Arbeitslosenstatistik, die Unterdrückung der Wahrheit durch die Gefangennahme von Julian Assange und ein weiterer klarer Beweis der Lüge in bezug auf die Nato, die vom "Antispiegel" aufgedeckt wurde.

Komischer Weise geht die Tagesschau einmal tiefer in den Statistikwahn der Arbeitslosenstatistik der Arbeitsagentur ein. Es wird zumindest teilweise aufgezeigt, wer in der Arbeitslosenstatistik steht und wer in dieser fehlt. Also tauchen Langzeitarbeitslose über 58 Jahre nicht mehr auf, ebenso wenig jene, die ihre Mitwirkungspflicht nicht erfüllen, egal was man darunter verstehen kann. Das betrifft zum x-ten Mal denselben Lehrgang zu besuchen, z.B. wie man sich bewirbt, eine Arbeit anzunehmen, die weit unter dem Ausbildungsstand liegt, da sie angeblich zumutbar wäre. Man bedenke dabei, dass die einzelnen Jobcenter sogar schon Frauen in die Selbstständigkeit als Dominas vermitteln wollten. Daß die Krankschreibungen aus der Statistik herausgehalten werden ist ein ungeheurer bürokratischer Aufwand der Schönfärbung. Was aber noch schlimmer ist, sind jene Arbeitslosen, die sich nicht melden, da sie aus der Familie heraus noch leben können und es satt haben sich den ständigen Maßnahmen der Jobcenter zu unterziehen, bis hin zum aufdringlichen Forderung von Unmöglichkeiten, z. B. mehrere Minijobs anzunehmen, ein Job ist bekannterweise ein Profit bringender Arbeitsplatz, die erfordern jederzeit zur Arbeit abrufbar zu sein, was dann bei verschiedenen Jobs einfach nicht möglich ist. Ein Biergartenbetreiber, der seine Arbeitskraft bei Regen nicht beschäftigen kann, ist aber verpflichtet, der Aushilfskraft tagelang voraus bekanntzugeben, von wann bis wann sie zu arbeiten hätte. Man erkennt daraus, dass jene, die die Vorschriften erlassen keinerlei Ahnung von Praxis haben, weil sie zielgerichtet für die Bedürfnisse der Herrschaften ausgebildet wurden.

Weiter zu einer Netzzeitung, die ich unbedingt empfehle, es ist "RT deutsch", die umfassend und wahrheitlich informiert. U. a. ist regelmäßigen Besuchern dieser Seite der Journalist Herr Floria Warweg bekannt, der bei Bundespressekonferenzen mit seinen Fragen an die Herrschaften immer wieder den Finger in die Wunde legt und diese entsprechend zusammenschrecken. So ging es vor kurzem wieder einmal um die Folterungsvorwürfe, die nach einem Besuch bei Julien Assange in der englischen Haft vom UN Sonderberichterstatter Herrn Nils Melzer erhoben wurden. Herr Florian Warweg hat an verschiedenen Terminen immer wieder nach der Stellung des BRiD Regimes dazu

gefragt. Zuletzt bekam er vom schwarzen Storch wieder eine <u>entsprechende Antwort</u>, mit der eine Stellungnahme glatt weg verweigert wurde. Wohlgemerkt sind auch diese Herrschaften nur dazu in der Lage, weil das deutsche Volk seine oberste Menschenpflicht verweigert.

Und nun noch zu einer klaren Unwahrheit, die Herr Thomas Röper vom "Antispiegel" aufzeigte. Es ging um eine Resolution während der letzten UN Generalversammlung gegen die Weltraumrüstung. Und wer hat dagegen gestimmt? Ja, wieder einmal das BRiD Regime, das widerrechtlich in dieser Vereinigung Mitglied ist. Widerrechtlich weil Art. 2 1 folgend lautet: "Die Organisation beruht auf dem Grundsatz der souveränen Gleichheit aller ihrer Mitglieder. "

Mitnichten ist die Neu-BRiD souverän, da dieses Konstrukt allein den Restkörper des mangels Organisation handlungsunfähigen deutschen Staats darstellt. Die Alt-BriD ist aber seit 1973 neben der DDR UN-Mitglied. Und was damals die UN bedeutet hat, habe ich im <u>Sonntagswort vom 29.04.2018</u> ausgeführt.

Mit einer Zweidrittelmehrheit ist die seit 1990 in den kolonialen Status gesunkene Neu-Brid sogar Mitglied im UN Sicherheitsrat. Eine völlige Irrung. Wie konnte das passieren? Weil die US Imperialisten eine so große Macht über das Geld der Welt besitzen, dass sie über Korruption und Druck viele Staatsregierungen dazu bringen ihren Willen zu erfüllen. Hauptsächlich ist aber, wie ich immer wiederhole, das deutsche Volk an dieser Misere schuld, weil es sich mit einem erstunken und erlogenen verfassungsgebenden Kraftakt wie der Esel mit der Möhre an der Nase herumführen lässt.

Was aber ist nun die klare Lüge?

Das bitteschön kann man ausführlich beim "Antispiegel" nachlesen.

Aber warum sind die US Imperialisten so mächtig und warum tun üben sie ihre macht gegen die Menschheit aus? Das beruht auf einem fast 3000 Jahre alten Plan, der durch die Leviten hin zu den Pharisäern über die Talmudisten in die Neuzeit von den Zionisten verfolgt wird. Seit 1980 stehen die Endziele nun auf dem Georgia Guidestone fest eingeschlagen. Sie sind also mitnichten mehr Verschwörungstheorie, sonder Tatsächlichkeit. Tatsächlichkeit, die aber mit Wahrheit nichts zu tun hat. Immer wieder gibt es große Verwerfungen, wenn von den Protokollen der Weisen von Zion bei Des Griffin als das neue Testament Satans bezeichnet, diskutiert wird. 1905 wurden diese Protokolle veröffentlicht und immer wieder wird darüber gesprochen, dass diese nicht der Wahrheit entsprechen. Gehen wir doch zu Machiavelli zu seinem Buch "Der Fürst". Ist darin nicht auch Wissen aus der alten Planung? Oder zu dem Buch " mit dem fiktiven Gespräch zwischen eben Machiavelli und Montesquieu von Maurice Joly. Ist da nicht ebenfalls Wissen aus der alten Planung? Besonders das Buch "1984" von George Orwell zeigt Wissen aus der Planung und vor allem weil Orwell mit diesem Buch in die Zukunft geschaut hat. Oder gehen wir in die Schriften von Kissinger und Brzezinski. Darin werden die Protokolle offensichtlich. Aber auch in der Offensichtlichkeit hat es so seine Probleme, worüber ich im Sonntagswort vom 16.04.2017 ausführte. Eine Offensichtlichkeit ist auch der Holocaust, über dessen Muß bereits eine israelische Ministerin ausführte.

Was bedeutet Offensichtlichkeit? Im Netz findet man folgende Deutungen dafür:

anscheinend möglicherweise offenbar offenkundig scheinbar vermutlich wahrscheinlich wohl womöglich eingängig auf der hand liegend augenscheinlich evident spürbar eklatant ersichtlich ruchbar plausibel glaubhaft sichtlich nahe liegend manifest augenscheinlich selbstverständlich trivial offensichtlich

Wo anders sagt man aber, dass eine Offensichtlichkeit das wäre, was die Öffentlichkeit mehrheitlich

als richtig ansieht und vertritt.

Ja, ein Mehrheitsbeschluss bei der UN Generalversammlung bringt die neue BriD in den UN Sicherheitsrat, obwohl offensichtlich die Mitgliedschaft der Neu-BriD in Widrigkeit zur UN Charta steht. So bringt es immer wieder die größten Schwierigkeiten wenn es um Offensichtlichkeit, Tatsächlichkeit und Wahrheit geht. Umso wichtiger ist es auf diesem weiten Feld auf dem Pfad der Wahrheit zu bleiben, um von diesem trotz allem ohne abzuweichen, nach rechts und nach links zu schauen. Dabei aber sorgsam auf unmittelbar auf dem Pfad befindliche Stolpersteine zu achten. Und erst mit diesem Hinweis werde ich nun ein paar Zitate aus dem Neuen Testament Satans, was bei Des Griffin im Buch "Wer regiert die Welt" steht, aufführen. Zitate, die die oben aufgeführten Unzulänglichkeiten untermauern.

"Der große Haufe, der sich ausschließlich von seichten Leidenschaften, Aberglauben, Gewohnheiten.

Überlieferungen und gefühlsvollen Lehrsätzen leiten läßt, verstrickt sich in den Parteigeist, der jede Möglichkeit einer Verständigung ausschließt, wenn sie auf Grund gesunder Vorschläge angebahnt wird. Jede Entscheidung der Masse hängt von einer zufälligen oder künstlich zusammengebrachten

Mehrheit ab, die sich, in Unkenntnis der Schliche in der Staatskunst, zu den törichtsten Entschlüssen hinreißen läßt und so den Keim der Gesetzlosigkeit in die Staatsverwaltung legt."

"Ein Herrscher, der an der Hand des Sittengesetzes regieren will, versteht nichts von der Staatskunst

und ist daher keinen Augenblick auf seinem Thron sicher."

. . . .

"Wer regieren will, muß mit List und Heuchelei arbeiten. Hohe völkische Eigenschaften -Ehrbarkeit

und Offenheit - sind Klippen für die Staatskunst, denn sie stürzen besser und sicherer vom Thron als der stärkste Feind. Diese Eigenschaften mögen die Kennzeichen der nicht illuminierten Reiche sein. Wir dürfen uns niemals von ihnen leiten lassen. Unser Recht liegt in der Stärke.

Das Wort »Recht« ist ein künstlich gebildeter und durch nichts bewiesener Begriff. Es bedeutet nicht mehr als: »Gebt mir, was ich wünsche, damit ich einen Beweis dafür habe, daß ich stärker bin als ihr.«"

Seichte Leidenschaften, Aberglaube und Gewohnheiten ist das was das deutsche Volk aufgrund der <u>Umerziehung</u> angenommen hat, was es letztendlich von einem Volk der Dichter und Denker zu einem Volk der dressierten Verbraucher und Rechtehascher gemacht hat.

Gefühlvolle Lehrsätze, mit dem es eingehaucht bekommt, dass man ja eigentlich etwas zu sagen hätte, obwohl man letztendlich der Macht des Stärkeren in der Gänze ausgeliefert ist.

Dazu kommt dann der Parteigeist, der jede Möglichkeit einer Verständigung ausschließt. Verständigung zwischen den Parteiführungen und dem Volk, so dass man noch nicht einmal <u>keine anständige Antwort bekommt</u>, wann denn der verfassungsgebende Kraftakt, der seit 1990 in der neuen Präambel zum GG steht, stattgefunden hat und wo er festgeschrieben wäre.

Dagegen wird dem Volk von Pegida und anderen eingehaucht, dem Merkela und anderen ein kräftiges "Hau ab" entgegen zu werfen, anstatt aus ihrer Mitte einen Vernunftbegabten zu beauftragen und vor allem zu unterstützen, das Gespräch mit diesem Wesen in einem geregelten Maßstab aufzunehmen. So ist leider auch der <u>Bürgerklage</u> die Unterstützung per <u>Erklärung</u> verweigert, denn nur eine sehr kleine Menge an ehrlich und aufrichtigen Menschen haben der Bürgerklage ihre Unterstützung mit Name und Hausnummer und vor allem handschriftlicher Unterschrift gegeben.

Gesetzlosigkeit der BRiD Verwaltung äußert sich dann, in dem sie gegen verbindliches Völkerrecht verstößt, gültiges deutsches Recht und Gesetz bis zur Unkenntlichkeit verfälscht und die Wahrheit verweigert. Und das sogar in einem so großen Umfang, dass selbst das

3 x G, das OLG Sachsen, sowie das LG Chemnitz mit der Entscheidung 2 BvR 1750/12 vom 12.12.2012 gerügt hat.

Dass solche Gerichte, die nicht dem Rechtsstaatsprinzip entsprechen, also ohne verfassungsgemäße Grundlage arbeiten, Ausnahmegerichte sind, dürfte inzwischen offensichtlich sein. Und solche Gerichte sind nach <u>Proklamation NR. 3 des Alliierten Kontrollrats vom 20.10.1945 verboten</u>, vom Art.101 GG einmal gänzlich abgesehen.

Staatskunst, die nicht auf dem Sittengesetz beruht, ist diejenige, die das Volk beherrscht und wenn dann solch eine Staatskunst als Demokratie bezeichnet wird, ist es eine Verfälschung der Wahrheit, denn im eigentlichen bedeutet das Wort Demokratie Volksherrschaft.

Deswegen ist jene Staatskunst mit List (Art.24 HLKO) und Heuchelei untersetzt.

Und was ist dem Wort "völkisch", also die edle Gesinnung der Menschen. Dieser Begriff wurde erst vom großdeutschen Hochmut der in dem Friedensvertrag von Brest-Litowsk mündetet und hernach von den Hitlerfaschisten missbraucht.

Heute wird er so missbraucht, als böses Übel dargestellt. Einen "völkischen" Gedanken, also edelmütigen Gedanken, bekommt daraufhin das Volk aus seinem Hirn geprügelt. U. a. auch, in dem auch die zweite Strophe des Deutschlandlieds, in der es lautet:"uns zur edlen Tat begeistern unser ganzes Leben lang" nicht mehr genehm ist. Dem Volk wird also die <u>eigene Parole</u> genommen, um sie mit den mächtigen genehmen Parolen auszutauschen.

Sie sagen es ganz klipp und klar, dass ihr Recht in der Stärke liegt, die Stärke des Gewissenlosen. Und wie kann sich der Schwächere gegen den Stärkeren wehren? Oben schrieb ich: "Und der Schwächere ohne Gewissen lässt all dies mit sich geschehen." Was anderes also gibt es um sich zu wehren, als das Gewissen aufzunehmen. Und das gerade, weil man der Schwächere ist.

Das Gewissen, das der Wahrheit verpflichtet ist und die selbstbewusste Eigenverantwortung erwachen lässt und daraus folgt das von den Zionisten verdammte "erwache!".

Mit der selbstbewussten Eigenverantwortung wird man als Einzelner nicht stärker als der Stärkere, bekommt aber das Bewusstsein, mit dem anderen Mensch Bindung zu suchen und Schwärme zu

bilden. Schwärme wie Vögel und Fische, die die Stärke bringt in den Süden zu kommen, was einem einzelnen Vogel nie gelingen würde. Die die Stärke bringt, Raubfischangriffe ins Leere laufen zu lassen.

Immer wieder schreibe ich, dass die selbstbewusste Eigenverantwortung die oberste Menschenpflicht darstellt und gebraucht wird, um das oberste Menschenrecht, die Würde des Menschen zu schützen. Die Menschenwürde des Einzelnen, die im Schwarm die Menschenwürde der Völker der Welt bedeutet.

Ja, auch sage ich meinem Lieblingsphilosophen Immanuel Kant (1724-1804) immer wieder nach, dass er die Pflicht als Voraussetzung zur Erfüllung der Glückseligkeit stellt.

Der amerikanische Philosoph Ralph Waldo Emerson (1803- 1882), also die Nachfolgegeneration von Kant, ließ folgend verlauten: "Man kann nie glücklich werden, wenn sich das, woran man glaubt, nicht mit dem deckt, was man tut."

Der Philosoph Emerson stand dafür ein, dass der Mensch sorgsam mit der Natur umgeht. Das beinhaltet, dass er auch gegen die Sklaverei auftrat, also ein Mensch war, der als Stärkerer den Schwächeren emporhob. Was ist Kants und Emersons Tun anders als gut denken, gut reden und gut zu handeln? Deshalb fordere ich auch heute wieder das deutsche Volk auf, selbiges zu tun.

Olaf Thomas Opelt

Staatsrechtlicher Bürger der DDR

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

Bundvfd.de